

# Treffsichere Schützen im Gau

Unter den fast 12 000 Mitgliedern sind Deutsche Meister und sonstige Titelträger – wie Beate Engels als Gaukönigin Luftpistole

**Ingolstadt (DK)** Zur Jahresversammlung des Sportschützengauges Ingolstadt – dem größte n im Bezirk Oberbayern – hat der Vorstand nach Zuchering geladen. Rund 160 Vertreter aus 82 Schützenvereinen fanden sich ein und erfuhren vom stellvertretenden Landesschützenmeister Jürgen Sostmeier die aktuellsten Neuigkeiten.

Auch OB Christian Lösel schaute kurz vorbei und dankte dem Sportschützengau für sein Engagement. Er stellte vor allem die Verantwortung der 20 städtischen Vereine, die im Gau mit organisiert sind, in den Vordergrund.

Laut Landesschützenmeister Sostmeier ist das Leistungszentrum in Hochbrück auf dem

neuesten Stand. Es geht nun noch, das Geschäftsgebäude zu sanieren. Die geplante Änderung des EU-Waffenrechtes lehnt



der Bayerische Sportschützenbund (BSSB) weiterhin ab, betonte er. Eine aktuelle Stellungnahme zum Thema sei auf der Homepage des Verbandes einzusehen. Einen leichten Rückgang beim Mitgliederstand musste Gauschützenmeisterin Elisabeth Maier vermelden. Der Gau Ingolstadt besteht aktuell aus 110 Schützenvereinen und zählt insgesamt 11 992 Erstmitglieder.

Einen umfangreichen Sportbericht im Anschluss der Gausportleiter Christian Kistler vor. So gingen im Jahr 2018 in den Bezirksmeisterschaften 57 Gold, 53 Silber- und 43 Bronzemedailles in den Gau. Bei den Bayerischen Meisterschaften konnte man 18-mal Gold, 24-mal Silber und 14-mal Bronze erreichen. Bei immerhin 89



**Geehrte Funktionsträger und Aktive:** Die 1. Gauschützenmeisterin Elisabeth Maier (hinten, 4. von rechts) und der 2. Landesschützenmeister Jürgen Sostmeier (links daneben) übergaben Nadeln und Urkunden an die Sportschützen aus der ganzen Region. Beate Engels (Kleines Bild) wurde zur Gaukönigin Luftpistole proklamiert.  
Fotos: Sportschützengau Ingolstadt

## Zahlreiche Ehrungen

**Ingolstadt (DK)** Bei der Gauversammlung des Sportschützengauges Ingolstadt sind wieder zahlreiche Schützen für ihre Verdienste ausgezeichnet worden:

So erhielt das **Gauehrenzeichen in Silber** der 1. Schützenmeister (Enzian Zuchering) Nils Wallis.

Die **Verdienstnadel des Bezirks Oberbayern** erhielten Markus Hiermeier (Immergrün Dünzlau), Jürgen Mayer (SC Gunvor Ingolstadt), Wolfgang Mühlbacher (Eichenlaub Stammham), Klaus Starbatty (Kgl.priv.FSG Kösching), Reinhard Strehler (Eichenlaub Böhmfeld) und Martin Wein (Alpenrose Ilmendorf).

Das **Gauehrenzeichen in Gold** erhielten Elisabeth Holz-

mayr (Bergrose Katharinenberg), Alfred Schelchshorn (Edelweiß Rothenturm), Albert Schels (Edelweiß Pondorf) und Johann Schmid (Hubertus Hepberg).

Die **kleine Ehrennadel des Bayerischen Sportschützenbundes** Engelbert Diepold (Lohengrin Großmehring), Jakob Falkenburger (Edelweiß Brunnenreuth), Michael Keller (Hubertus Gaimersheim), Stephan nenger (Edelweiß Lenting) und Rainer Schnepf (Edelweiß Brunnenreuth).

Die **goldene Ehrennadel des Deutschen Schützenbundes** ging an Johanna Basso (Kgl.priv.FSG Ingolstadt), Michael Diepold (Büchenssch. Pfaffenhofen), Günther Hirmer (Heckenrose Ir-

sching), Werner Oblinger (Eichenlaub Stammham), Josef Schmidl (Buren Hundszell) und Günter Sedlmayer (Blücher Spitalhof).

Die **goldene Gams des Bezirks Oberbayern** erhielten Sektionsschützenmeisterin Gerlinde Reisner (Stegerbräu Pfaffenhofen), Werner Kastl (Tell Kösching) und Michael Strauss (Waldmeister Schellendorf).

Die **Verdienstnadel Gau in Anerkennung silber** erhielt Peter Pollich (STC Rot-Weiß Ingolstadt).

Als Dank für ihre jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit und die Verdienste in ihren Vereinen, der Sektionen und im Gau wurden Johann Funk von Tell Lippertshofen (1. Schüt-

zenmeister und 1. Sportleiter Sektion Gaimersheim) sowie Albert Lechner von Lohengrin Wettstetten (1. Schützenmeister seit 38 Jahren, Kasensprüfer Sektion Gaimersheim) und Ronald Thalhofer von der SG Münchsmünster (1. Schützenmeister, 2. Sektionsschützenmeister) das **große Ehrenzeichen des Bayerischen Sportschützenbundes** anhand einer ausführlichen Laudatio verliehen.

Zu guter Letzt wurde das **Böllerzeichen des bayerischen Sportschützenbundes** in silber an Christine Brandl (28 Jahre aktiv), Gerald Brandl (33 Jahre aktiv), Gerhard Frank (33 Jahre aktiv) und Werner Rosenecker (29 Jahre aktiv) verliehen.

Starts bei Deutschen Meisterschaften standen die Schützen gesamt 13-mal auf dem Siegerpodest, wobei Theresa Oblinger (KK Sportpistole, Eichenlaub Stammham), Simon Eiglsperger (Armbrust 30m, Bavaria Unsernherrn) und – wie bereits letztes Jahr – die Juniorenmannschaft von Eichenlaub Stammham (Luftpistole) einen beachtenswerten ersten Platz in ihren Klassen für sich behaupten konnten. Andrea Heckner erreichte bei der Weltmeisterschaft mit der Mannschaft LP einen hervorragenden 4. Platz. Theresa Oblinger konnte in der Disziplin Sportpistole in der Mannschaft einen sehr guten 9. Platz belegen. Beide Schützinnen stammen von Eichenlaub Stammham. Mit Raimund Siebein von Heckenrose Irsching stellt der Gau Ingolstadt den Bezirkskönig Luftpistole Auflage.

Gaujundgsportleiter Johann Maier konnte wieder einen positiven Bericht seiner Schützenjugend ablegen. Wie bereits 2015 die Otto-Sixl-Scheibe konnte nun auch die neue Bezirksjugendscheibe zum dritten Mal hintereinander gewonnen werden; sie geht somit auch in den Besitz der Gaujugend über. Der Andreas-Mertl-Pokal konnte 2018 ebenfalls mit einer hervorragenden Leistung gewonnen werden. Beim Gustav-Dahm-Gedächtnispokal, der mit der Luftpistole ausgesossen wird, errangen die Schützen einen hervorragenden fünften Platz. Am Ende seiner Ausführungen verwies Maier auf das Gaujugendzeltlager in Zuchering und das Oktoberfestlandesschießen, für das man sich bei ihm anmelden kann.

Neben den Ehrungen (siehe eigener Artikel) wurde die neue Gaukönigin Luftpistole, Beate Engels, proklamiert. Da sie am Gauehrenabend verhindert war, wurde sie nun entsprechend gewürdigt.